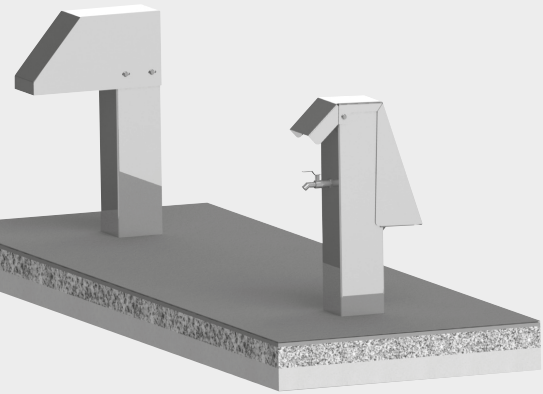

Gewässer-
Umwelt-
Schutz
GmbH

Flachdachdurchführungen

Montageanleitung

FDD Flachdachdurchführung
FDS Serviceport
FDF Flachdachfuß zur dampfdiffusionsdichten Anwendung

Montageanleitung

FDD Flachdachdurchführung

FDS Flachdach Serviceport

FDF Flachdachfuß

Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme der FDD Flachdachdurchführung, des FDF Flachdachfußes und des FDS Serviceports die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

Inhalt

2 Vorwort

3 Recycling, Verpackung und Entsorgung

4 Montageanleitung FDD Flachdachdurchführungen,
FDS Flachdachdurchführung Serviceport,
FDF Flachdachfuß

Recycling

Entsorgung der Verpackung

Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallvermeidung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.

Gewährleistung

Die Gewährleistungsbedingungen sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ (AGB) aufgeführt. Wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

DE

Beschreibung

Durch das Wasserhaushaltsgesetz und die Anlagenverordnung ist der Umgang mit wassergefährdenden Stoffen geregelt. Die Glykolprotektoren helfen diese Vorgabe gemäß Gesetzeslage zu erfüllen.

Er verhindert im Leckagefall, dass austretendes Öl und Glykol der Wassergefährdungsklasse 1–3 im Rahmen der rechtlichen Anforderungen die Umwelt verschmutzt. Die Glykolprotektoren mit integriertem Ölabscheider führen die höchste in Deutschland gemessene Niederschlagsmenge ab ohne, dass es zum Überlaufen der Wanne kommt.

Beschreibung

Nachträgliche Änderungen am Flachdach beschädigen meist die Dachhaut und tragen ein großes Risiko für eindringende Feuchtigkeit und Kältebrücken.

Daher ist es von großer Wichtigkeit bereits bei der Planung eines Flachdaches, alle Dachdurchführungen zu bedenken, auch in Anbetracht zukünftiger Installationen von zum Beispiel Solar- oder PV-Anlagen.

⚠ Warnhinweise:

Überprüfen Sie vor der Installation die Vollständigkeit der Bestandteile.

Die Installation der Geräte darf nur durch Fachpersonal erfolgen.

- Die Geräte dürfen ausschließlich nur im spannungslosen Zustand angeschlossen werden.

Die Sicherheitsvorschriften des VDE, der Länder, ihrer Überwachungsorgane, des TÜV und der örtlichen EVU sind zu beachten.

Dieses Gerät ist nur für den angegebenen Verwendungszweck zu nutzen.

Die EMV Richtlinien sind stets zu beachten, um Schäden und Fehler am Gerät zu verhindern.

Die Funktionsweise kann bei Betrieb in der Nähe von Geräten, welche nicht den EMV-Richtlinien entsprechen, negativ beeinflusst werden. Gefährdungen aller Art sind zu vermeiden, wobei der Käufer die Einhaltung der Bau- und Sicherungsbestimmungen zu gewährleisten hat.

Bei unsachgemäßer Verwendung dieses Gerätes sind dabei entstehende Mängel und Schäden von der Gewährleistung und Haftung ausgeschlossen.

Es gelten ausschließlich die technischen Daten und Anschlussbedingungen der zum Gerät gelieferten Montage- und Bedienungsanleitung, Änderungen sind im Sinne des technischen Fortschritts und der stetigen Verbesserung unserer Produkte möglich.

Bei Veränderungen der Geräte durch den Anwender entfallen alle Gewährleistungsansprüche.

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme der FDD Flachdachdurchführung, des FDF Flachdachfußes und FDS Serviceports die Montageanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

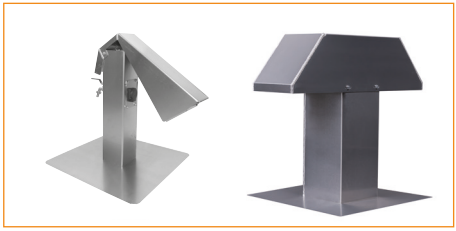

Bild 11
FDS Serviceport und
FDD Flachdachdurchführung

Die FDD Flachdachdurchführung und der FDS Serviceport gewährleisten eine einfache Verlegung von Leitungen aus dem Gebäudeinneren nach oben aufs Dach. Zudem stellt der FDD und FDS einen sauberen, sicheren und zuverlässigen Zugriff auf Strom und Wasser auf Flachdächern sicher.

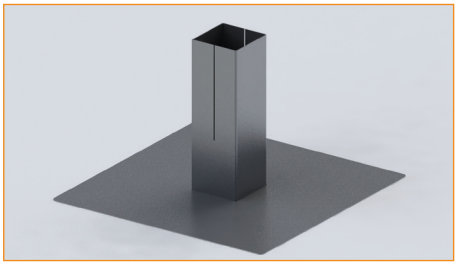

Bild 12
FDF-S Flachdachfuß für Serviceport

Um die FDD Flachdachdurchführung und den FDS Serviceport dampfdiffusionsdicht in die Dachisolierung zu integrieren benötigen Sie zusätzlich noch einen FDF Flachdachfuß.

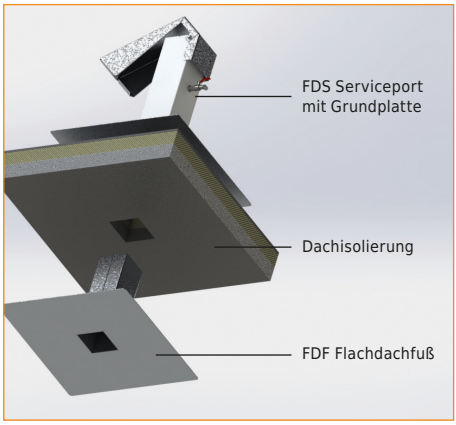

Bild 13
FDD Serviceport von unten mit
FDF-S Flachdachfuß für Serviceport

DE

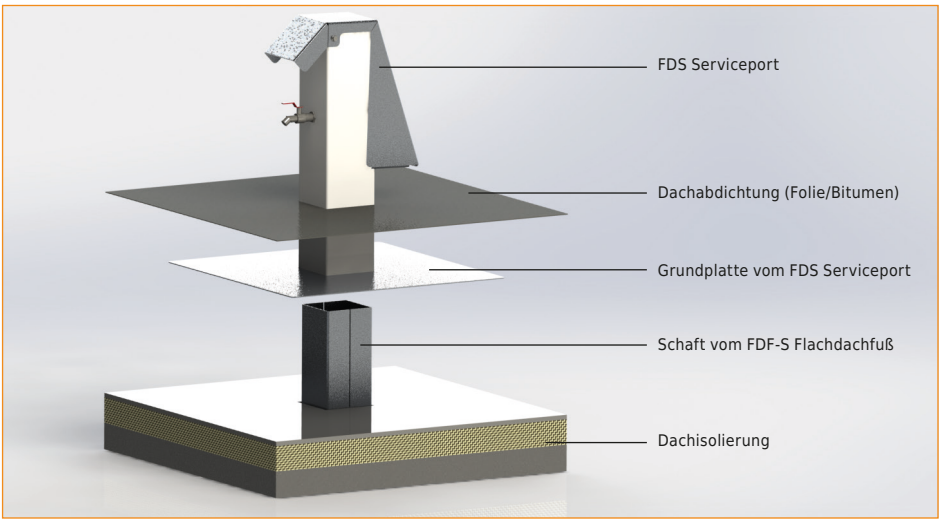

Bild 14
Explosionszeichnung Aufbau FDD / FDS mit FDF-S Flachdachfuß

Sollte ein FDF Flachdachfuß verwendet werden, so ist dieser unterhalb der Isolierung auf die Dachkonstruktion zu platzieren und die Isolierung bis an dessen Schaft heranzuführen.

Dieser ist dann fest und dampfdiffusionsfest mit dem Untergrund zu verkleben.
Zur Installation der FDD Flachdachdurchführung oder des FDS Serviceports stülpen Sie diesen über den FDF Flachdachfuß oder stellen Sie diesen auf eine trittfeste Dachisolierung, mittig auf die geplante Öffnung in der darunterliegenden Dachkonstruktion.

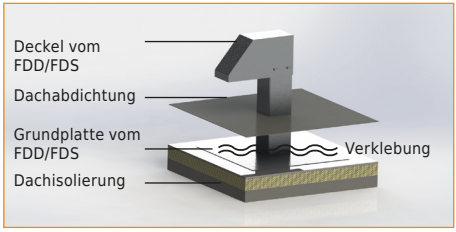

Bild 15
Verklebung der Grundplatte

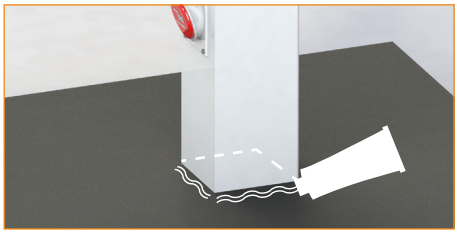

Bild 16
Abdichtung der Anbindungsstellen

Die Dachabdichtung (Folie/Bitumen) wird dann bis an den senkrechten Schaft des FDD/ FDS herangeführt und mit der Grundplatte verklebt.

Bei Verwendung eines FDF Flachdachfußes ist die Anbindung der beiden Aluminiumelemente abzudichten.

Warnhinweise:

Berücksichtigen Sie, dass die Wasserleitungen gebäudeseitig abgesperrt und entwässert werden können, um bei Frostgefahr Beschädigungen der Leitungen zu verhindern.

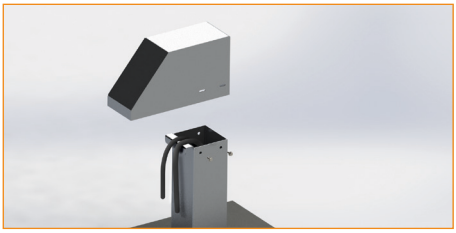

Bild 17
Einführung der Leitungen

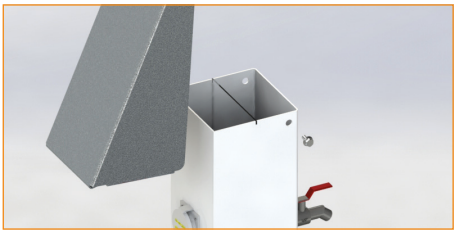

Bild 18
Anschrauben des Deckels am FDS Serviceport beidseitig mit dem mitgelieferten Schraubensatz

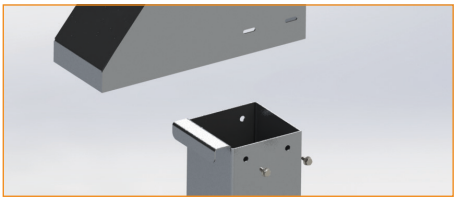

Bild 19
Fixieren des Deckels am FDD mit mitgeliefertem Schraubensatz

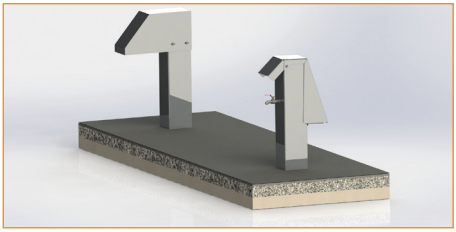

Bild 20
FDD Flachdachdurchführung und FDS Serviceport fertig montiert

DE

GUS Gewässer-Umwelt-Schutz GmbH
Bentheimer Straße 300
48531 Nordhorn

+49 5921 71347-0

info@oelprotektor.de

oelprotektor.de

Stand: Juni 2023
Änderung vorbehalten. Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Veränderungen dieser Unterlagen sind nicht gestattet.